

Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.11.2018

- **AUSBAU B19 WASSERALFINGER STRASSE I.Z.D. FAHRBAHNDECKENERNEUERUNG IN HÜTTLINGEN**

Der Gemeinderat hat die Ausschreibung für die Erneuerung der Fahrbahn der Wasseralfinger Straße ab der Einmündung SHW bis zur Hohenespe am 28.06.2018 erneut gefasst. Am 07.10.2018 wurden die notwendigen Tief-, Straßen- und Rohrleitungsarbeiten veröffentlicht. Es haben sieben Firmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Am 30.10.2018 fand die Submission im Rathaus Hüttlingen statt. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung lagen drei Angebote vor. Nach erfolgter rechnerischer und fachtechnischer Prüfung gemäß § 16 Abs. 8 VOL/A ergab sich, dass die Firma Rossaro aus Aalen mit 1.863.920,83 € inkl. MwSt. das günstigste Angebot abgegeben hat.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der ausgeschriebenen Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbauarbeiten an die Firma Rossaro aus Aalen, als günstigstem Bieter, mit einer Angebotssumme in Höhe von 1.863.920,83 € inkl. MwSt. zu. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel sind im Vermögenshaushalt 2019 eingestellt. Weiter regte der Gemeinderat den Bau eines ampelgesteuerten Fußgängerüberweges auf Höhe des ehemaligen Schulhauses Barth an. Das Landratsamt – Straßenverkehrsbehörde – hat hierüber zu entscheiden.

- **BARRIEREFREIER UMBAU DER BUSHALTESTELLE IN NIEDERALFINGEN**

Am 28.06.2018 wurde der Bau- und Ausschreibungsbeschluss zum „Barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle in Niederalfingen“ gefasst. Der Bau- und Ausschreibungsbeschluss beinhaltete zudem auch die Kanal- und Wasserleitungsauswechslungen in der Schlierbachstraße bzw. im Hengleweg. Es wurde vom Gemeinderat beschlossen, diese Maßnahmen zusammen mit dem „Ausbau B19 Wasseralfinger Straße i.Z.d. FDE in Hüttlingen“ als Gesamtbaumaßnahme in 2019 auszuschreiben und auch zu realisieren.

Es haben sieben Firmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Am 30.10.2018 fand die Submission im Rathaus Hüttlingen statt. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung lagen drei Angebote vor. Nach erfolgter rechnerischer und fachtechnischer Prüfung gemäß § 16 Abs. 8 VOL/A ergab sich, dass die Firma Mezger Bau aus Hüttlingen mit 284,338,59 € inkl. MwSt. das günstigste Angebot abgegeben hat.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der ausgeschriebenen Tief-, und Straßen- und Rohrleitungsbauarbeiten an die Firma Mezger Bau aus Hüttlingen, als günstigstem Bieter, mit einer Angebotssumme in Höhe von 284.338,59 € inkl. MwSt. zu. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel sind im Vermögenshaushalt 2019 eingestellt.

- **ERWEITERUNG DER ALEMANNENSCHULE
-Vorstellung der Planung der Außenanlage**

Alexander Jörg von den stadtlandingenieuren informierte, dass die Garten- und Landschaftsbauarbeiten nahtlos an die Erstellung des Hochbaus angeschlossen werden sollen. Er stellte dem Gremium die Planung näher vor. Angedacht sind zwei Gestaltungsabschnitte: Der Innenhof und die nördliche Wegverbindung zwischen dem oberen Pausenhof und der Anbindung an die Jahnstraße. Entlang dieses Weges ist sowohl eine Anbindung an den Neubau auf Level 3, als auch ein Notausgang über einen Verbindungssteg auf Level 4 vorgesehen. Der Innenhof wird gepflastert und mit einem Sonnensegel versehen. Außerdem soll ein Pflanzhochbeet mit umlaufender Sitzgelegenheit, zwei mobile Hochbeete für Schulzwecke und weiteres Mobiliar für Multifunktionsmöglichkeiten auf Wunsch der Schulverwaltung umgesetzt werden. Der Fußweg zur Jahnstraße gliedert sich in drei Teilbereiche auf, welche durch die Anbindung an

den Erweiterungsbau in den verschiedenen Levels einzuhalten sind. Entlang des Fußgängerwegs sollen an dem Steilstück Geländer angebracht werden. Die Arbeiten in der Außenanlage sollen bis Ende März fertig gestellt werden.

Der Gemeinderat stimmte den vorgestellten Planungen zur Gestaltung der Außenanlage im Innenhof der Schule und zur Gestaltung des nördlichen Verbindungsweges zwischen dem oberen Pausenhof und der Jahnstraße zu.

- **HAUSHALTSPLANBERATUNGEN 2019**

- a) **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 – Entwurf**

Der Gemeinderat hat bereits frühzeitig den Beschluss gefasst, das neue Haushaltswesen zum 01.01.2019 einzuführen. Mit der Einführung der Doppik (von der Geldverbrauchs- zur Ressourcenverbrauchssicht) werden Ressourcenverbrauch (Aufwand) und Ressourcenaufkommen (Ertrag) in der Ergebnisrechnung vollständig erfasst.

Das neue Haushalts- und Rechnungswesen gliedert sich somit ab dem Jahr 2019 in eine Ergebnis- Finanz- und Vermögensrechnung:

- Geldverbrauch (Finanzplan / Finanzrechnung)
- Ressourcenverbrauch (Ergebnisplan / Ergebnisrechnung)
- Bestandsrechnung (Vermögensrechnung)

Die Verwaltung hat dem Gemeinderat bei der Einbringung des Haushalts am 08.11.2018 Entwurfspläne des Ergebnishaushaltes, des Investitionsprogramms, des Finanzplans und des Stellenplans vorgelegt.

Die Zuführungsrate vom Ergebnishaushalt an den Investitionshaushalt beträgt 1.096.200 €.

Investitionen sind in Höhe von 11.682.500 Euro vorgesehen.

Das Volumen des **Ergebnishaushalts** beträgt 15.623.000 €.

Nach eingehender Aussprache und Beratung veränderte der Gemeinderat wenige Prioritäten. Bis zur Verabschiedung des Haushaltsplanes 2019 werden die Änderungen in das Planwerk eingearbeitet. Außerdem hat der Gemeinderat der Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer A von 360 v. H. auf 370 v. H., der Grundsteuer B von 380 v. H. auf 390 v. H. und der Gewerbesteuer von 355 v. H auf 360 v. H. zugestimmt.

- b) **Mittelfristige Finanzplanung**

Die Gemeinden sind verpflichtet ihre Hauswirtschaft einer 5-jährigen Finanzplanung zu Grunde zu legen. Der mittelfristige Finanzplan ist eine Fortschreibung der bereits beschlossenen Maßnahmen für die Folgejahre bzw. der gewünschten Maßnahmen für die kommenden Jahre.

Der Gemeinderat stimmte der vorgelegten mittelfristigen Finanzplanung 2018 – 2022 zu.

- **ZUSCHUSSANTRÄGE TSV HÜTTLINGEN**

- a) **Anschaffung einer Ballreinigungsmaschine**

Der TSV Hüttlingen hat für die Anschaffung einer neuen Ballreinigungsmaschine einen Zuschussantrag in Höhe von 1.200 € (40% der Anschaffungskosten in Höhe von 2.999 €) gestellt. Die Gemeinde begrüßt die Anschaffung einer Ballreinigungsmaschine, um die Verschmutzung in der Limeshalle zu verringern und sprach sich deshalb gemäß den Vereinsförderrichtlinien hier für einen Zuschuss in Höhe von 15% der Anschaffungskosten aus. Gegebenenfalls ist die Vorsteuer noch in Abzug zu bringen.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dem Zuschussantrag des TSVs Hüttlingen für die Ballreinigungsmaschine in Höhe von 449,85 (15% der Anschaffungskosten, ggfs. ist die Vorsteuer noch abzuziehen) zu. Der damit entstehenden überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2018 wurde zugestimmt. Ebenfalls wurde beschlossen, dass mit der

Anschaffung der Ballreinigungsmaschine künftig nur noch frisch gereinigte Bälle in der Limeshalle verwendet werden dürfen.

b) Anschaffung eines weiteren Cardiogerätes für das Sportvereinszentrum Aktivum

Der TSV Hüttlingen hat für die Anschaffung eines weiteren Cardiogerätes für das Sportvereinszentrum Aktivum einen Zuschussantrag in Höhe von 1.100,72 € (15% der Bruttoanschaffungskosten) gestellt. Nachdem der Verein vorsteuerabzugsberechtigt ist, werden nur die Nettoanschaffungskosten berücksichtigt. Demnach kann ein Zuschuss in Höhe von 924,97 € gewährt werden.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dem Zuschussantrag des TSVs Hüttlingen für die Anschaffung eines weiteren Cardiogerätes für das Sportvereinszentrum Aktivum in Höhe von 924,97 € (15% der Nettoanschaffungskosten) zu. Der damit entstehenden überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2018 wurde ebenfalls zugestimmt.

- **KULTUR- UND SPORTZENTRUM LIMESHALLE**

- **Beschaffung eines Aufsitzreinigungsautomaten**

Der Reinigungsautomat in der Limeshalle ist über 20 Jahre alt und bringt, trotz sehr guter Pflege, nicht mehr die gewünschte Reinigungsleistung, weshalb die Verwaltung ein Angebot für einen neuen Aufsitzreinigungsautomaten bei der Firma GS Service Center eingeholt hat. Am 09.11.2018 ging das Angebot über den Aufsitzreinigungsautomaten Columbus ARA 80 BM 100 ein. Das Reinigungsgerät kostet neu 20.994,00 € inkl. MwSt. Die Gemeinde würde ein Vorführgerät des Aufsitzreinigungsautomaten Columbus ARA 80 BM 100 mit insgesamt 20 Betriebsstunden für einen Sonderpreis in Höhe von 13.804,00 € inkl. MwSt. bekommen.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dem angebotenen Aufsitzreinigungsautomat Columbus ARA 80 BM 100 als Vorführgerät zu einem Sonderpreis in Höhe von 13.804,00 € inkl. MwSt. der Firma GS Service Center aus Plüderhausen als außerplanmäßige Ausgabe, vorbehaltlich der Einholung eines weiteren Angebotes einer ähnlichen Reinigungsmaschine einer anderen Firma, zu.

- **AUFBAU EINES NAHWÄRMENETZES**

- **Verbindung des Kultur- und Sportzentrums Limeshalle mit der Alemannenschule**

In Frühjahr 2018 wurde bereits im Zuge der Maßnahme „Aufbau eines Hochgeschwindigkeitsnetzes (FTTB) zur Schule“ eine Nahwärmeleitung zur Schule und Limeshalle mitverlegt. Ebenso mitverlegt wurde eine Nahwärmeleitung zur späteren Vernetzung beider Heizungsanlagen von der Alemannenschule zur Limeshalle, um dadurch weitere Synergien zu generieren.

Der 29 Jahre alte Öl-/Gasbrenner Kessel 1 in der Alemannenschule meldet derzeit permanent Störung. Die Betriebszeit beträgt maximal nach der Entriegelung eine Stunde, weshalb ein Komplettaustausch des Brenners erforderlich ist. Im Zuge des Breitbandausbaus „Aufbau Hochgeschwindigkeitsnetz zur Alemannenschule“ im Jahr 2018 wurden Synergien genutzt und mit der Leerrohrverlegung Breitband auch Heizungsnahewärmeleitungen im gemeinsamen Graben mitverlegt. Es besteht somit auch eine Nahwärmeverbindung von der Limeshalle an die Alemannenschule. Anstatt einem Brenneraustausch schlägt die Verwaltung vor, die Nahwärmeverbindung in der Limeshalle und in der Alemannenschule jeweils bis zu den bestehenden Heizungsverteilern fertig anzuschließen. Somit kann überschüssige Wärme aus der Halle in die Schule transportiert werden. Der Spitzenbedarf liegt in der Schule eher morgens und in der Limeshalle eher am Abend. Dadurch stehen 3 Heizkessel für die Beheizung der beiden Objekte zur Verfügung. Selbst beim Ausfall eines Kessels ist dann immer noch eine Grundversorgung der Objekte möglich. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt ein Blockheizkraftwerk (BHKW) installiert werden, kann dessen Wärme sowohl in die Alemannenschule als

auch über die Nahwärmeleitung in die Limeshalle eingespeist werden. Es wurde bereits mit dem HLS-Fachplaner Martin Müller die Situation erörtert. Die Grobkostenschätzung vom Büro Martin Müller beläuft sich auf ca. 60.000,00 €.

Der Gemeinderat stimmte der geplanten Ausführung zur Vernetzung der Wärmeversorgung beider Liegenschaften zu. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel werden in Höhe von 60.000,00 € im Finanzhaushalt 2019 eingestellt. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung ein Gesamtkonzept für die Liegenschaften Schul- und Sportzentrum Limeshalle und Bürgersaal, Alemannenschule, Rathaus, Forum, Rotes und Weißes Schulhaus und Kindergarten St. Franziskus zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen.

- **KLEINKUNSTFRÜHLING**
- Vorstellung des Programms

Dem Gemeinderat wurde das Programm des Kleinkunstfrühlings 2019 vorgestellt. Der Vorverkauf zu den einzelnen Veranstaltungen läuft seit 03.12.2018.

Der Gemeinderat nahm von den Ausführungen Kenntnis. Das Programm ist in diesem Amtsblatt veröffentlicht.

- **VERBESSERUNG DER BREITBANDVERSORGUNG DURCH SDT.NET AG IN SEITSBERG**

Bürgermeister Ensle informierte das Gremium darüber, dass die sdt.net AG am 21.11.2018 mitgeteilt hat, dass der geplante VDSL100er Ausbau in Seitsberg, begründet durch zu geringe Nachfrage und mangels wirtschaftlich darstellbarer Lösung, vorerst nicht weiterverfolgt wird.

Der Gemeinderat nahm von den Ausführungen Kenntnis.

- **BEKANNTGABE NICHTÖFFENTLICH GEFASSTER BESCHLÜSSE GEM. § 35 ABSATZ 1 DER GEMEINDEORDNUNG**

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 08.11.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat hat einer Personalmaßnahme zugestimmt.
2. Der Gemeinderat hat der Durchführung der Kreiskaninchenschau am 04. und 05.01.2020 im Bürgersaal zugestimmt.

- **ANFRAGEN KAMEN ZU FOLGENDEN THEMEN**

- Ausgabe Schulmittagessen
- Abholzung am Kocherrandstreifen
- Hochwasserschutz Niederalfingen

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.